

Liebe Patientin, lieber Patient, bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Digestodoron® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Digestodoron® beachten?
3. Wie ist Digestodoron® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Digestodoron® aufzubewahren?
6. Weitere Angaben



Digestodoron®

Tabletten

Zusammensetzung

In 1 Tablette sind verarbeitet: Arzneilich wirksame Bestandteile: 36 mg ethanol. Digestio (1:3,1) aus Dryopteris filix-mas, Folium rec. / 8 mg ethanol. Digestio (1:3,1) aus Polypodium vulgare, Folium rec. / 80 mg ethanol. Digestio (1:3,1) aus Salix alba / purpurea / viminalis, Folium rec. / 36 mg ethanol. Digestio (1:3,1) aus Phyllitis scolopendrium, Folium rec.

Sonstige Bestandteile: Lactose-Monohydrat, Weizenstärke, Calciumbehenat.

Digestodoron® ist in Packungen mit 100 Tabletten und 250 Tabletten erhältlich.

1. Was ist Digestodoron® und wofür wird es angewendet?

Digestodoron® ist ein anthroposophisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Verdauungsorgane

von:

Weleda AG,
Postfach 1309 / 1320,
D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414,
Fax: 07171 / 919-424,
E-Mail: dialog@weleda.de
Internet: www.weleda.de

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungsgebieten Störungen der Absonderungs- und Bewegungstätigkeit sowie des Milieus im Verdauungstrakt, auch auf chronisch-entzündlicher Grundlage, z.B. Sodbrennen, Übelkeit, Blähungen, Durchfälle, Verstopfung, entzündliche Erkrankungen von Dünn- und Dickdarm (Enteritis granulomatosa, Colitis ulcerosa).

Bei anhaltenden oder unklaren Beschwerden suchen Sie bitte einen Arzt auf.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Digestodoron® beachten?

Digestodoron® soll nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich gegen Weizenstärke sind. Die Tabletten sind wegen des Gehaltes an Lactose ungeeignet für Patienten, die an der selten vorkommen-

den erbten Galactose-Unverträglichkeit (Galactoseintoleranz), einem genetischen Lactasemangel oder einer Glucose-Galactose-Malabsorption leiden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln während der Schwangerschaft und in der Stillzeit Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile von Digestodoron®

Weizenstärke kann Überempfindlichkeitsreaktionen hervorrufen.

Weizenstärke kann geringe Mengen an Gluten enthalten, die aber auch für Patienten, die an Zöliakie leiden, als verträglich gelten.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Wie ist Digestodoron® einzunehmen?

Nehmen Sie Digestodoron® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungs-

beilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Digestodoron® wird ca. 1/4 Stunde vor den Mahlzeiten ggf. mit etwas Wasser eingenommen. Kinder bis zu 5 Jahren erhalten die Tabletten in zerstoßener Form oder in Wasser oder Tee aufgelöst.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Jugendliche und Erwachsene	2 - 4 Tabletten
Schulkinder von 6 bis 11 Jahren	1 - 2 Tabletten
Kleinkinder von 2 bis 5 Jahren	1 Tablette
Säuglinge und Kleinkinder unter 2 Jahren	1/2 Tablette

Die Einnahme erfolgt für alle Altersstufen 1 - 3 mal täglich.

Wie lange soll Digestodoron® angewendet werden?

Die Behandlung sollte kurmäßig über ca. 3 Monate durchgeführt und nach einer Einnahmepause eventuell wiederholt werden.

Wenn Sie die Einnahme von Digestodoron® vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Digestodoron® Nebenwirkungen haben. Weizenstärke kann Überempfindlichkeitsreaktionen hervorrufen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind.

5. Wie ist Digestodoron® aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen: Es gibt keine besonderen Anforderungen an die Aufbewahrung.

Stand der Information: Januar 2004

6. Weitere Angaben

Digestodoron®, ein anthroposophisches Arzneimittel, hat sich bewährt bei Rhythmusstörungen der Magen-Darm-Tätigkeit. Das Präparat wirkt regulierend und harmonisierend auf die gesamten Verdauungsfunktionen.